Ehevertrag Nr. 131: Österreich - Frankreich

- Datum der Vertragsschließung: 1504-09-22
- Ort der Vertragsschließung: Blois

Bräutigam

• Name: Karl, Sohn von Erzherzog Philipp, Enkel Maximilians

GND: 118560093Geburtsjahr: 1500Sterbejahr: 1558

• Dynastie: Habsburg (Spanien)

• Konfession: Katholisch

Braut

• Name: Claudia, Tochter von König Ludwig XII. von Frankreich

GND: 12406163X
Geburtsjahr: 1499
Sterbejahr: 1524
Dynastie: Valois

• Konfession: Katholisch

Akteure des Bräutigams

• Name: Maximilian I., Kaiser

• GND: 118579371

• Dynastie: Habsburg (Österreich)

• Verhältnis: Großvater

Akteure der Braut

• Name: Ludwig XII., König von Frankreich

GND: 118780735Dynastie: ValoisVerhältnis: Vater

Österreich

1504-09-22

Vertragsinhalt

zur Bestätigung von vorher geschlossenem Ehevertrag

Artikel 1: Bei Tod Ludwigs ohne männliche Erben: Restitution von Burgund zugunsten der Brautleute: falls Ehe vollzogen

Artikel 2: Artikel 1 garantiert durch Herzog von Kleve, Grafen von Dunois und Vendôme

Artikel 3: Bei Tod Ludwigs ohne männliche Erben: Auslieferung der Patrimonialgüter Ludwigs zugunsten der Brautleute vereinbart: nachdem Ehe vollzogen

Artikel 4: Bei Tod Ludwigs ohne männliche Erben: Claudia verpflichtet zu Mitgiftzahlung an Schwestern

Artikel 5: Falls Ehe nicht zustande kommt durch Verschulden der Brautseite: Verbleib von Burgund, Mailand, Asti bei Karl vereinbart

Artikel 6: Falls Ehe nicht zustande kommt durch Verschulden der Bräutigamseite: Verzicht Maximilians, Philipps auf Mailand, Burgund, andere Reichslehen Ludwigs vereinbart

Artikel 7: Tributzahlung aus Artois von Ludwig verschenkt an Philipp, Karl auf deren Lebzeiten

Artikel 8: Reichsstände zu conservatores des Vertrags ernannt

Artikel 9+10: Einhaltung zugesichert

Regelungen über Thronfolge

Artikel 1: Bei Tod Ludwigs ohne männliche Erben: Restitution von Burgund zugunsten der Brautleute: falls Ehe vollzogen

Artikel 3: Bei Tod Ludwigs ohne männliche Erben: Auslieferung der Patrimonialgüter Ludwigs zugunsten der Brautleute vereinbart: nachdem Ehe vollzogen

Artikel 5: Falls Ehe nicht zustande kommt durch Verschulden der Brautseite: Verbleib von Burgund, Mailand, Asti bei Karl vereinbart

Artikel 6: Falls Ehe nicht zustande kommt durch Verschulden der Bräutigamseite: Verzicht Maximilians, Philipps auf Mailand, Burgund, andere Reichslehen Ludwigs vereinbart

Artikel 7: Tributzahlung aus Artois von Ludwig verschenkt an Philipp, Karl auf deren Lebzeiten

Ständische Instanzen beteiligt

Kurfürsten und Reichsstände HRR als conservatores

Textbezug zu vergangenen Ereignissen

Bezugnahme auf 1501 geschlossenem Ehevertrag

Weitere Verträge zwischen Vertragsparteien

Friedensvertrag von Trient 13. Oktober 1501 - Punktation von Lyon 21. Februar 1504 - Friedensvertrag von Blois 22. September 1504 - Offensivbündnis von Blois 22. September 1504 gegen Venedig - Vertrag von Cambrai 10. Dezember 1508 - weitere?

Kommentar

vgl. geheime französische Verfügung zur Verheiratung von Claudia mit französischem Thronfolger Franz von Angouleme 1500: erneuert Jan. 1504! (Wiesflecker 1971-1986, Bd. III, S. 135)

Vertrag selbst ist nicht in Artikel unterteilt.

Literatur

Wiesflecker 1971-1986, Bd. III, S. 126-135, bes. S. 129

Nachweise

• Archivexemplar: nicht nachgewiesen

Vertragssprache Archivexemplar: nicht nachgewiesen
Drucknachweis: Dumont 1726-1739, Bd. IV:1, S. 56 f.

• Vertragssprache Druck: Latein

• Digitalisat Druck: https://gallica.bnf.fr/ark:/12148/bpt6k12634404/f76.image

Empfohlene Zitation

Dynastische Eheverträge der frühen Neuzeit. Vertrag Nr. 131. Philipps-Universität Marburg. Online verfügbar unter https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/131.html.

```
@misc{Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit,
  title = {Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit: Vertrag Nr. 131},
  url = {https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/131.html}
}
```